

**1. BEZEICHNUNG DES BERUFES**

10324020 Vagyondvédelmi rendszerszerelő

2. ÜBERSETZTE BEZEICHNUNG DES BERUFES

Sicherheitssystemtechniker*in

(DIE ÜBERSETZUNG DER BEZEICHNUNG DIEN T NUR ZUR INFORMATION)

3. BESCHREIBUNG DER FERTIGKEITEN UND KOMPETENZEN

- eine Person mit einer beruflichen Qualifikation als Sicherheitssystemtechniker*in ist ein Fachperson, die für die korrekte und professionelle Erfüllung des technischen Schutzes von Gegenständen und beweglichen Gütern verantwortlich ist und die mit den beruflichen und einschlägigen Arbeitsschutzvorschriften vertraut ist, die unter Aufsicht oder selbstständig arbeitet, entsprechend der internen Organisationsstruktur der betreffenden Arbeitsorganisation;
- er/sie erfüllt bei der Ausführung seiner/ihrer Arbeit anhand der geltenden Rechtsvorschriften und der gültigen Normen sowie der Empfehlungen des Verbands der ungarischen Versicherungsgesellschaften die Organisations-, Ausführungs-, Reparatur- und Installationsaufgaben entsprechend den Anforderungen der Kund*innen;
- zu diesem Zweck führt er/sie Situations- und Risikoanalysen durch und erteilt Preisangebote;
- nach der Annahme des Preisangebots fertigt er/sie Skizzen, Entwürfe, Beschreibungen und Umsetzungspläne an, außerdem bereitet er/sie die notwendigen Geräte und Anlagen vor;
- er/sie installiert in dem zu schützenden Bereich Innen- oder Außensicherheitstechnik sowie der Sicherheit dienende Video- und Bildaufnahmesysteme;
- er/sie programmiert die verschiedenen Systeme per Computer und stellt die Systeme ein und testet sie;
- er/sie ist in der Lage und bereit, Computer und Internet auf Anwendungsebene selbständig zu nutzen, Sicherheitssysteme auf der Grundlage von Planungsunterlagen aufzubauen, die von ihm/ihr installierten/eingebauten Sicherheitseinrichtungen und -geräte zu bedienen, Störungen zu erkennen und zu beheben;
- er/sie gibt eindeutige und klare Auskünfte an die Kund*innen/Nutzer*innen zur fachgemäßen Nutzung;
- er/sie dokumentiert den realisierten Zustand der ausgeführten Systeme und fertigt anhand dieser Dokumente die Abrechnung und den Abschluss des Arbeitsprozesses an;
- er/sie formuliert Empfehlungen und fachliche Meinungen zur Ausgestaltung von (elektronischen oder mechanischen) Sicherheitstechnik- und Schutzsystemen.

4. EINSTUFUNG DER FACHAUSBILDUNG IN DER EINHEITLICHEN KLASSIFIKATION DER AUSBILDUNGSBEREICHE

1032 Personen- und Eigentumsschutz

(*) Bemerkungen:

¹ in der Originalsprache. | ² Die Übersetzung der Bezeichnung hat rein informativen Charakter. | ³ Bei Bedarf auszufüllen. Die Zeugniserläuterung enthält weitere Informationen über den Abschluss, verfügt aber für sich genommen über keinen rechtlichen Status. Das Format basiert auf dem Beschluss (EU) 2018/646 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. April 2018 über einen gemeinsamen Rahmen für die Bereitstellung besserer Dienste für Fertigkeiten und Qualifikationen (Europass) und zur Aufhebung der Entscheidung Nr. 2241/2004/EG.

©EUROPÄISCHE UNION, 2002-2020 | europass.cedefop.europa.eu ©

5. OFFIZIELLE GRUNDLAGE FÜR DIE ZEUGNISERLÄUTERUNG

Name und Status der die Zeugniserläuterung ausstellenden Stelle	Name und Status der für die Anerkennung der Zeugniserläuterung zuständigen nationalen Behörde Ministerium für Innovation und Technologie																		
Niveau der Zeugniserläuterung (national oder international) NQR Stufe: 4 EQR Stufe: 4 DKRS-Nummer: 5	Bewertungsskala/Bestehensregeln Fünf Stufen: 5 sehr gut 4 gut 3 befriedigend 2 mangelhaft 1 ungenügend																		
Serienzeichen der Zeugniserläuterung: CXK A lfd. Nummer: 123456 Zeitpunkt der Ausstellung der Zeugniserläuterung: 2024.02.12	Bezeichnungen für die theoretischen und praktischen Fächer der Fachbefähigungsprüfung und deren Noten anhand einer fünfstufigen Skala <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; margin-top: 5px;"> <tr> <td colspan="3">schriftlich</td> </tr> <tr> <td style="width: 80%;">fachliche Kenntnisse Sicherheitssystemtechniker*in</td> <td style="width: 10%; text-align: center;">100%</td> <td style="width: 10%; text-align: center;">5</td> </tr> <tr> <td colspan="3">Projektaufgabe</td> </tr> <tr> <td>komplexe praktische Aufgabe Sicherheitssystemtechniker*in</td> <td style="text-align: center;">100%</td> <td style="text-align: center;">5</td> </tr> <tr> <td colspan="3">Ergebnis der Fachbefähigungsprüfung</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: center;">100%</td> <td style="text-align: center;">5</td> </tr> </table>	schriftlich			fachliche Kenntnisse Sicherheitssystemtechniker*in	100%	5	Projektaufgabe			komplexe praktische Aufgabe Sicherheitssystemtechniker*in	100%	5	Ergebnis der Fachbefähigungsprüfung				100%	5
schriftlich																			
fachliche Kenntnisse Sicherheitssystemtechniker*in	100%	5																	
Projektaufgabe																			
komplexe praktische Aufgabe Sicherheitssystemtechniker*in	100%	5																	
Ergebnis der Fachbefähigungsprüfung																			
	100%	5																	
Zugang zur nächsten Schul-/Ausbildungsstufe In den sekundären Bildungsbereich	Internationale Abkommen																		
Sonstige Informationen in Bezug auf den Fachausbildungsprozess																			
Rechtsgrundlagen Regierungsverordnung 12/2020 (II. 7.) über die Umsetzung des Gesetzes über die Fachausbildung , Regierungsverordnung 319/2020 (VII. 1.) über die Änderung der Regierungsverordnung 12/2020 (II. 7.) über die Umsetzung des Gesetzes über die Fachausbildung , Regierungsverordnung 11/2020 (II.7.) über die Umsetzung des Erwachsenenbildungsgesetzes, Regierungsverordnung Nr. 292/2023 (VII. 6.) über die Änderungen der Regierungsverordnung, die sich aus der nachträglichen Folgenabschätzung der Umstrukturierung der Berufsbildung ergeben.																			

6. OFFIZIELL ANERKANNTE WEGE ZUR ERLANGUNG EINER ZEUGNISERLÄUTERUNG

Beschreibung der branchenbezogenen Grundprüfung und des theoretischen und praktischen Unterrichts an beruflichen Schulen	Prozentuale Aufteilung für das gesamte Programm
Gesamte Ausbildungsdauer	250 Stunden
Zugangsbedingungen: <ul style="list-style-type: none">- Grundschulabschluss (8. Klasse)- eine der folgenden Fachausbildungen bzw. Abschlüsse sind notwendig:- OKJ 34 522 03 Elektroniker/in, OKJ 34 522 01 Elektromechaniker/in, OKJ 33 523 02 Netzwerktechniker/in für Telekommunikation und Informationstechnologie, OKJ 34 522 04 Elektriker/in, OKJ 54 523 01 Automatiker/in, OKJ 34 522 02 Installateur/in für elektrische Maschinen und Geräte, OKJ 31 522 01 Elektroniker/in für Fertigungsstraßen, OKJ 54 523 02 Elektroniker/in, OKJ 54 522 01 Elektrotechniker, OKJ 32 521 02 Handels-, Haushalts- und Gaststättenmechaniker, OKJ 34 523 01 Mechatroniker, OKJ 32 521 04 Uhrmacher, OKJ 51 523 01 SPS-Programmierer, OKJ 54 481 03 Planer und Betreiber von Infokommunikationsnetzen, OKJ 54 523 05 Telekommunikationstechniker, OKJ 51 523 02 Telekommunikationsbetreiber, OKJ 31 523 01 Techniker für Telekommunikations- und Informatiknetze, OKJ 35 522 01 Techniker für Audio- und Videotechnik, OKJ 55 523 05 Techniker für Sprachübertragungssysteme, OKJ 55 523 01 Techniker für elektronische Zugangs- und Privatnetze, OKJ 55 523 02 Techniker für elektronische Rundfunk- und Inhaltsübertragungssysteme, OKJ 55 523 03 Systemoperator für Hardware-Netzwerke, 4 0713 04 02 Elektroniker, 4 0713 04 07 Elektriker, Ingenieurassistent, Informatikingenieur, Betriebsingenieur, Luftfahrtingenieur, Mechatroniker, Elektroingenieur, Energieingenieur, Maschinenbauingenieur, Fahrzeugbetriebsingenieur, Sicherheitstechnikingenieur	
Sonstige Informationen: <p>SCHRIFTLICHE PRÜFUNGSTÄTIGKEITEN Grundkenntnisse der Sicherheit, des Arbeits- und Umweltschutzes im Zusammenhang mit der Arbeit des Sicherheitssystemtechnikers, der Installation und dem Einbau von Sicherheitssystemen (Zugangskontrolle, Einbruchmeldeanlage, Videoüberwachungs- und Bildaufzeichnungssysteme, unterbrechungsfreie Stromversorgung, elektrische und optische Regie), Regeln und Vorschriften für die Kenntnis der Programmierung, der Kontrolle, der Wartung, der Reparatur und der professionellen Systeme der Sicherheitsausrüstung, des Inhalts der Ausschreibung, der Schritte der Situationsbewertung, der Risikoanalyse, der Anforderungen an die Erstellung des Bauzeitplans und der Erstellung von Skizzen und Zeichnungen, der Anforderungen an die Abrechnung und Buchhaltung</p> <p>PROJEKTAUFGABEN Durchführung einer komplexen situativen praktischen Aufgabe (bei Bedarf Dokumentieren dieser), mündliche Beantwortung von Fragen im Zusammenhang mit der praktischen Aufgabe und Fachgespräch mit der Prüfungskommission</p> <p>Die Programm- und Systemanforderungen sind verfügbar unter: https://ikk.hu Dieser Anhang zum Ausbildungszeugnis wurde auf der Grundlage der vom für die berufliche Bildung zuständigen Minister in die Dokumentation aufgenommenen Programmanforderungen entwickelt.</p> <p>Nationalen Referenzzentrale: Nationale Agentur für Berufs- und Erwachsenenbildung: https://nrk.nive.hu</p>	

Leiter der Prüfungsorganisation:
Ausstellungsdatum: 2024.02.12

L. S.